

ICH LADE DICH EIN...

TI INVITO...

KUNSTAUKTION / ASTA D'ARTE

SÜDTIROLER KÜNSTLERBUND

2024

ERSTEIGERN SIE ZEIT:

37 KÜNSTLER:INNEN BIETEN AN,
MIT IHNEN ZEIT ZU VERBRINGEN
UND EIN BESONDERES ERLEBNIS
ZU TEILEN.

ACQUISTATE DEL TEMPO:

37 ARTISTI OFFRONO DI PASSARE
DEL TEMPO CON VOI E DI
CONDIVIDERE UN'ESPERIENZA
SPECIALE.

SKB ARTES

VIA WEGGENSTEIN 12A

BOZEN/BOLZANO

29.11.2024

ORE 19 UHR

AUKTIONATOR/BANDITORE D'ASTA

WALTER SONNBERGER

DIREKTOR IM DOROTHEUM

SALZBURG

SÜDTIROLER KÜNSTLERBUND



ZEIT FÜR BEGEGNUNGEN!

[Liebe Kunstbegeisterte,](#)

[wir laden euch ein, ...](#)

Was 2008 als Experiment begann, ist heute ein fester Bestandteil unseres Programms. Bis 2019 fand die Auktion regelmässig statt; Projekte wie Black Boxes, Chaircity, Perpetuum Mobile, Artist Plates und 24 Doors erweiterten klassische Auktionsformate um innovative Konzepte. In dieser 11. Ausgabe stehen erstmals die persönliche Begegnung und die gemeinsame Zeit im Mittelpunkt.

Meet the Artist

In dieser Auktion wird Kunst greifbar und persönlich, das Individuelle steht im Vordergrund: Es geht darum die Hintergründe, Gedanken und kreativen Prozesse von Kunstschaffenden zu entdecken und sich von der Welt der Künstlerinnen und Künstler inspirieren zu lassen. 37 Mitglieder des Südtiroler Künstlerbundes aus den Bereichen Bildende Kunst, Musikkomposition und Literatur laden euch zu einem persönlichen Kennenzulernen ein, um gemeinsam in das künstlerische Schaffen einzutauchen. Zu dieser exklusiven Erfahrung erhält die/der Ersteigerer:in zusätzlich ein Kunstwerk des/der Künstler:in, das den Auktionswert widerspiegelt.

Schenke dir und/oder anderen Zeit mit einem/einer Künstler:in deiner Wahl und lass dich auf diese einmalige Erfahrung ein, denn wer weiss, /In der Kunst wie im Leben ist es oft der Kontakt mit einem geistig freieren, schöpferischen Menschen, der uns zu ungeahnten Höhen führt./ (Johann Wolfgang von Goethe).

Ein spezieller und herzlicher Dank geht an alle Künstler:innen, an Mag. Walter Sonnberger, Direktor im Dorotheum Salzburg, für die Auktionsleitung und an Arno Dejacco für die Unterstützung und Mitarbeit.

Lisa Trockner

[Geschäftsführerin Südtiroler Künstlerbund](#)

TEMPO DI INCONTRI!

[Cari appassionati d'arte,](#)
[vi invitiamo...](#)

Quello che nel 2008 iniziò come esperimento è oggi una parte essenziale del nostro programma. Fino al 2019, l'asta si è svolta regolarmente; progetti come Black Boxes, Chaircity, Perpetuum Mobile, Artist Plates e 24 Doors hanno arricchito i classici format d'asta con concetti innovativi. In questa 11ª edizione, per la prima volta, sono l'incontro personale e il tempo condiviso a essere al centro dell'evento.

Meet the Artist

In questa asta, l'arte diventa tangibile e personale, ponendo l'individualità al centro dell'esperienza: si tratta di scoprire il contesto, i pensieri e i processi creativi degli artisti e artiste e lasciarsi ispirare dal loro mondo. 37 membri del Südtiroler Künstlerbund provenienti dai campi delle arti visive, della composizione musicale e della letteratura vi invitano a un incontro personale per immergersi insieme nella creazione artistica. Chi si aggiudicherà l'opera, riceverà inoltre un lavoro dell'artista che rispecchia il valore dell'asta.

Regala a te stesso/a e/o ad altri un momento con l'artista che preferisci, e lasciati coinvolgere in questa esperienza unica.

Perché, chissà, "Nell'arte come nella vita, è spesso il contatto con una persona più libera spiritualmente e creativa che ci porta ad altezze inimmaginabili." (Johann Wolfgang von Goethe)

Un ringraziamento speciale va a tutti gli artisti, a Mag. Walter Sonnberger, direttore del Dorotheum Salzburg, per la conduzione dell'asta, e ad Arno Dejacó per il supporto e la collaborazione.

Lisa Trockner

[Direttrice Südtiroler Künstlerbund](#)

GINO ALBERTI

Ich lade Dich ein in mein Atelier zu kommen, wo Du eine besondere Zeit mit mir verbringen wirst. Als Künstler bin ich stets auf der Suche nach einem tiefen Austausch mit meiner Umwelt und den Menschen, die mir begegnen. Mein Atelierraum hingegen ist wie ein Refugium, ein Schutzraum, in dem ich meine Gedanken und Ideen - ähnlich wie Pflanzen in einem Garten - hege und pflege. In diesem persönlichen Atelier-Garten entstehen meine Kunstwerke, die ihren Schutzraum niemals vor ihrer Fertigstellung verlassen. Nur wenigen vertrauten Freunden gewähre ich vorab einen Einblick. In diesen privaten Denkraum möchte ich Dich einladen, um miteinander zu reden und Dir meine neuesten Arbeiten zu zeigen. Vielleicht entdeckst Du ein Stück Papier mit einer schnell hingeworfenen Skizze auf dem Boden meines Ateliers. Die Unordnung ist Teil meines kreativen Prozesses. Der scheinbare Zufall ordnet die Dinge auf unerwartete und erfrischende Weise neu. Diese Spontaneität wird auch unsere Begegnung prägen - nicht sofort, denn dafür braucht es Zeit. Aber die haben wir ja. Doch das ist nicht alles: In meiner Atelierküche bereite ich für uns ein kleines kulinarisches Vergnügen vor, das wir bei anregenden Gesprächen genießen werden - eine Mischung aus Kunst und Genuss, die sowohl die Sinne als auch den Geist ansprechen wird.

Mit Freude heisse ich Dich in meinem Atelier willkommen. Lass uns gemeinsam die Kunst, das Kulinarische und die Gespräche zelebrieren!



Foto credit: Robert Kair

MAX BRENNER

Ich lade dich ein, einen Segeltag mit mir und meinem internationalen Künstlertrio zu verbringen, du wirst nicht nur mich, sondern auch meine beiden Kollegen Havelka und Plessl kennenlernen, Einblicke und Zugänge zu unserer gemeinsamen, fusionierenden Arbeit und zukünftig geplanten Projekten kennenlernen.

Einladung zum Segeltag mit dem Kollektiv Brenner-Havelka-Plessl.

Das Kollektiv Brenner-Havelka-Plessl lädt dich herzlich ein, mit uns einen einzigartigen Tag an der Alten Donau in Wien zu verbringen (der Segel-Ort kann nach Absprache und Wunsch natürlich auch angepasst werden). Wir möchten dich zu einem Segelausflug einladen, der ganz im Zeichen des kreativen Austauschs steht.

Als Kollektiv, das stets kooperative Impulse setzt und die verbindende Kommunikation vertieft, sehen wir in der Interaktion mit Menschen wie dir eine wertvolle Gelegenheit, unsere künstlerische Praxis zu teilen und gleichzeitig mehr über deine Perspektiven zu erfahren.

Max Brenner ist inspiriert von dem ständigen Strom von Bildern und Nachrichten und nutzt diesen als kreativen Ausgangspunkt. Nick Havelka ist Maler, Grafiker und Bildhauer und bietet tiefgehende Einblicke in seine Werke. Michael Plessl erforscht die Möglichkeiten der Darstellung von Ideen in ihrer reinsten Form - der kleinsten verständlichen Kommunikation.

Gemeinsam möchten wir mit dir an Bord eines Segelbootes gehen, um in entspannter Atmosphäre über Kunst, Kreativität und die Herausforderungen des künstlerischen Schaffens zu sprechen.

Während wir die Schönheit der Alten Donau (Vorschlag, Ort kann nach Absprache geändert werden) genießen, wollen wir einen offenen Austausch führen, der Verständnis und Empathie fördert.

Nach dem Segeltag laden wir dich ein, den Tag in der Ufertaverne ausklingen zu lassen. Dort können wir bei köstlichen Speisen und Getränken den Blick auf die Skyline Wiens genießen und unsere Gespräche in einer entspannten Umgebung vertiefen.

Termin:

Wir planen den Saisonauftakt 2025 und werden den genauen Termin

flexibel mit dir abstimmen, damit es für dich passt.

Optional:

Wenn du möchtest, können wir auch ein besonderes Erlebnis bei Vollmond auf der Alten Donau planen. Dieses schöne Ereignis findet nur fünf Mal im Jahr statt und bietet eine einzigartige Atmosphäre.

Kunstwerk und Andenken:

Als abschliessendes Geschenk und Teil der Aktion wird das Kollektiv eine handgefertigte Geschenkkarte/Postkarte an dich senden, um dich an diesen besonderen Tag zu erinnern.

Der Austausch bleibt dadurch im Fokus, und wir hoffen, dass vielleicht sogar eine längerfristige Brieffreundschaft entsteht. Ein weiterer Vorschlag unsererseits wäre es, während des Segelausflugs gemeinsam mit dir ein Kunstwerk zu schaffen, indem du aktiv zusammen mit uns an einer Zeichnung arbeitest, die dann dir gehören wird.

Wir würden uns sehr freuen, von dir zu hören, und hoffen, dass du diese Einladung annimmst.

Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen und gemeinsam mit dir einen inspirierenden Tag zu erleben!



PETER CHIUSOLE

Ich lade dich ein, mich in meiner Werkstatt in Steinhaus im Ahrntal zu besuchen. Ich würde mich freuen, dir die Geschichte meiner Maschinen von der Entstehung bis zur Ausstellung und Aufführung zu erzählen und dir das Benutzen und Bespielen zu erläutern.



ELISA GREZZANI

Ich lade dich ein, mit mir mein stilles Reich zu betreten. Du wirst vieles sehen, manches ist nur mit dem Herzen spürbar. Stoffe, Farben, Pinsel, Bücher, Notizen: ein Durcheinander, das von meiner täglichen Auseinandersetzung mit dem Medium Malerei zeugt.

Du bist willkommen, mit deinen Fragen, mit deiner Geschichte, deinen Visionen und Vorstellungen über das Leben und die Kunst.

Ich bin für dich da und kann dich durch mein Wirrwarr führen, das meine Werke hervorbringt. Ob es denn ein /Kunstwerk/ ist, darüber können wir uns gemeinsam unterhalten. Vielleicht findest du den kleinen Schatz, den du hier suchst.

Vielleicht können wir gemeinsam grosse Pläne schmieden, für dein Haus und deine Seele. Manche sagen, es sei eine Wunderkammer, dieser Ort des Schaffens.

Hier ist mein Rückzugsort, der dunkle Raum in mir, aus dem die vielen Farben und Formen hervorgehen.

Ich lade dich ein, weil Kunst erst durch den Austausch mit ihrem Publikum lebendig wird, als würden Farben erst leuchten, wenn ein Blickkontakt entsteht.



Fotocredit: Ivo Gorra

THOMAS HUCK & KATERINA KUNZOVÀ

Wir laden dich ein, mit uns einen Tag in der Stadt zu verbringen. Als kuck gehen, radeln, fahren wir durch die Gegend und schauen uns um - um die Stadt zu erkunden. Was gibt es zu sehen? Im richtigen Moment am richtigen Ort zu sein ist dabei genauso wichtig wie eine gute Vorbereitung. Was ist die Geschichte des Ortes, dessen Politik und dessen Gegenwart? Was gibt es, was fehlt? Und irgendwo wird sicher etwas Neues gebaut. Wie bei einer Art Schatzsuche des Alltags gilt es, das Leben und Geschehen vor Ort zu entdecken und sich selbst Gedanken dazu zu machen. Das ist, was uns inspiriert. Lass dich von uns inspirieren, die Stadt anders zu sehen.

Wir laden dich ein, mit uns Bozen zu verstehen. Ein Einheimischer, Architekt und Aktivist, der Bozen kritisch sieht, es gleichzeitig aber immer wieder zu verteidigen versucht. Auf der anderen Seite eine Besucherin, ebenso Architektin, die Bozen wie viele als Urlaubsort kennt und von dem Flair durchaus immer begeistert ist. Dabei Dinge jedoch ganz anders liest, versteht und hinterfragt.

Lass dich auf unseren Alltag ein - ein Alltag zwischen Bummeln, Diskurs, Provokation, Schnitzeljagd und an Glasele Prosecco.

Geh mit uns auf /schnurrli/ durch die Stadt!



MARKUS KINIGER

Ich lade dich ein, mit mir einen künstlerisch-philosophischen Tag zu verbringen. Gerne würde ich dich in meine künstlerische Welt einweisen und dir erklären warum und wie das Bedürfnis mich künstlerisch auszudrücken, in mir entstanden ist. Ich rede gerne mit und über Menschen und über all das, was sie bewegt. Ein Spaziergang auf der Promenade, aber auch unter den Lauben, in der Industriezone, oder im Einkaufszentrum kann zu sehr interessanten Erkenntnissen führen, wenn man das Geschehen um sich herum mit der richtigen Lupe betrachtet.

Ich bin ein kommunikativer Typ und es würde mich freuen, wenn wir gemeinsam spontan über die Kunst und die Welt, die Menschheit und über uns selbst reden könnten.

Sehr gerne können wir unsere gemeinsame Zeit auch bei einem Mittag- oder Abendessen verbringen, und zum Beispiel ein fachtechnisches Gespräch über die heutige Malerei führen. Zusammen könnten wir phantasieren und uns vorstellen wohin unseres Erachtens die Kunst, die nur allzu gern ein Spiegelbild für die Menschen ist, sich gerade bewegt, und wohin die neuesten Erkenntnisse in Wissenschaftlichen Gebieten die Kunst führen könnte.

Mich würde es auch freuen, wenn ich dir zeigen könnte, wie ich mit dem Element Farbe umgehe. Es gibt festliegende Gründe, warum ich mich entschlossen habe, auf eine gewisse Art und Weise meine Kunst zu gestalten. Dafür steht uns mein Atelier, das in der Bozner Industriezone nahe dem Noi-Techpark ist, zur Verfügung. Dort befindet sich mein Arbeitsplatz, wo ich Ruhe, Konzentration und Freiheit für mein Schaffen finde.

Hast du vielleicht Lust, nachdem wir uns ein wenig kennen gelernt haben, mit mir ein oder mehrere Bilder zu malen, so dass ich dich noch tiefgreifender in meine Kunst-Welt einweihen und begleiten kann? Du brauchst nichts zu befürchten, denn da kann nichts schief gehen. Malen ist Spielen, das kannst du sicher noch! Wäre das nicht ein grossartiges Erlebnis? Anschliessend könnten wir Kunst mit dem Schlüsselwort Zeit

in Verbindung bringen. Ein Beispiel dazu: Wie drückt sich das Phänomen Zeit in der Kunst aus, und warum beschäftigen sich so viele Künstler damit? Wie wichtig ist Zeit in meiner Kunst; wie hast du sie erlebt, wenn du gemalt hast - wie erlebe ich sie während meines Schaffens?

Oder hast du lieber Lust über Kunst und Spiritualität zu reden?

Was hältst du von Spiritualität, und welche Bedeutung hat sie heute in der Kunstszene, nachdem Kunst für lange Zeit nur im kirchlichen Umfeld gezeigt wurde? Wir könnten uns diesbezüglich Werke von Marc Quinn, Jonas Burgert und Thomas Schütte ansehen. Ich freue mich schon auf unser Treffen, bis bald.



INGRID KLAUSER

Ich lade dich ein, zu einem meiner täglichen Waldwege.

Ich tauche still in die Waldeinsamkeit ein, lasse mich treiben, manchmal von innen führen und staune über die Kraft und Ruhe, die mir der Wald schenkt.

Manchmal führt mich der Weg in die Irre, manchmal auch ins Dickicht - wie finde ich wieder hinaus? Das überlasse ich meinem Instinkt, fühle mich wie ein Tier, ohne Angst im vollsten Vertrauen, nicht verloren zu gehen...

Diese Sicherheit nehme ich mit nachhause, ins Leben und finde mich gestärkt im Alltag besser zurecht.

Willst du mich begleiten und teilhaben?

Ich bin immer mit Skizzenblock und / oder Kamera (Handy) unterwegs, benutze sie als mein drittes Auge. Denn manchmal entdeckt das Objektiv etwas, das im ersten Moment unsichtbar ist.

Zuhause, mit einem Bildbearbeitungsprogramm gehe ich dann erneut auf Suche und entlocke den Bildern ihre geheime Sprache...

Ich lade dich ein, mit mir auf Entdeckungsreise zu gehen.



BRIGITTE KNAPP

Ich lade dich ein, auf einen gemeinsamen Spaziergang über die Bozner Oswaldpromenade! Dort entstanden viele der Gesichter-Fotos, die in meinem neuen Buch enthalten sind:

/verwurzelt&versteinert -GsichterGschichtn/ vereint

Prosa, Lyrik und Lieder zu Gesichtern, die ich in Stein, Fels, Bäumen, Wurzeln entdeckt und fotografiert habe. Begleitend

zum Buch erschien die Musik (Lieder im Arrangement von

Multiinstrumentalist und Sänger Daniel Faranna) und die

Bilderausstellung aus Hör-bildern (Fotografien mit QR-Code oder

Soundmodul ausgestattet, welche zu Kurz-Hörspielen/Liedern

führen). Dieses Spartenübergreifende Projekt präsentieren

Daniel Faranna und ich nun auf der Bühne als Gschichtnkabarett

an der Schnittstelle von Literatur, Musik und visueller Kunst

(Videoproduktion: Stefan Ghedina).

Bei unserem Spaziergang erzählen Daniel und ich Dir gern vom

Entstehungsprozess der Geschichten und Lieder und vielleicht

entdecken wir sogar noch ein neues Gesicht und hören, was es uns erzählt... :)

Ausserdem bieten wir die Möglichkeit für Dich, deine Familie,

Freunde, Gäste ein Hauskonzert bei Dir zuhause / in Deiner Firma

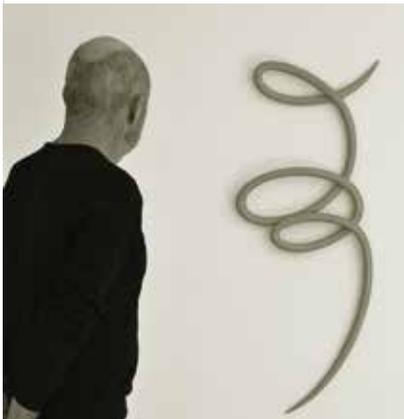
abzuhalten. (Falls dafür kein Platz vorhanden ist, können wir

den Frei.Raum im SKB nutzen.)



ARTHUR KOSTNER

Ich lade dich ein zu einem Besuch in meinem Atelier, um bei einem Umtrunk ins Gespräch zu kommen.



ASTRID KOFLENER

Ich lade dich ein, oder ich lade Sie ein, ich lade auch euch gerne ein, mit mir über das Sterben zu reden. Früher dachte ich manchmal, ich wäre gerne berühmt, um etwas bewegen zu können, heute bin ich überzeugt, dass wir Menschen - so klein wir auch sind - etwas bewegen können, etwas verändern können, und wenn es nur einige wenige Worte sind, die wir achtsam und aufmerksam miteinander wechseln. Gespräche, sich anlächeln, sich in die Augen schauen, sind heilsam und unerlässlich. So liebe ich es in einem schönen Rahmen Menschen zu treffen, sie auch bei mir daheim zu bekochen, mit Tees zu bewirten, die ich ab dem Frühjahr selbst sammele. Ich bin viel in der Natur. Sie lehrt uns das ständige Sterben und Neubeginnen, indem sie im Herbst ihr Kleid abwirft, um sich zurückzuziehen und mit der wieder wärmer werdenden Sonne neu zu erwachen.

Das Sterben hat mich immer schon fasziniert und im Moment habe ich keine Angst davor, zweimal war ich bereits lebensgefährlich verletzt. Wie es dann sein wird, wenn es so weit ist, kann ich nicht sagen, vielleicht wäre ein klein wenig Angst auch gar nicht schlecht, wenn Angst nicht lähmt, wenn sie Zeichen des Respektes ist.

Ich möchte das Geld der Auktion, der Ersteigerin oder des Ersteigerers, gerne spenden. Irgendwohin, wo der Tod leider anders normal ist als bei uns, da er von aussen kommt, ein Bürgerkrieg herrscht, da Überschwemmungen oder Dürre die Feldfrüchte zerstörten und Menschen an Hunger sterben, da Krieg ist.

Natürlich fallen mir auch ein Gnadenhof ein, ein Tierheim oder der Verein Kinderherz. Und es gibt immer wieder Bäuerinnen am Rande des Abgrunds, wenn der Bauer unter den Traktor kam.

Ich bin aber überzeugt und voller Hoffnung, dass wir hier - in unserem Land - Geld und Unterstützung aufbringen für Menschen, die es dringend brauchen.

Ich denke an Sudan, Burkina Faso, Kongo, Gaza, Ukraine, Äthiopien, Mali, Myanmar und auch Kalkutta, wo ich im letzten Jahr das Sterbehaus der Mutter Theresa besuchen durfte.

Vielleicht finden wir im Gespräch auch etwas Anderes, das uns begeistert. Wo wir vielleicht gemeinsam etwas tun können, dass Kinder überleben können.

Zuvor aber möchte ich über das Sterben reden und auch gerne aus dem Buch lesen. Und das auch gerne bei mir daheim, wo im Wohnzimmer mein Schreibtisch steht, wo am grossen Esstisch zumeist Bücher und Zettel liegen, freigeräumt wird er nur bei Einladungen und an Festtagen.

Ich bin überzeugt, dass das Leben durch den Tod Sinn bekommt. Natürlich ist nicht der Tod der Sinn. Den Sinn müssen wir unserem Leben schon selbst geben. Durch die Beschäftigung mit der Endlichkeit wird das Leben bewusster.

Ich freu mich auf das Gespräch.



WIL - MA KAMMERER

Ich lade dich herzlich ein, mit mir auf den Kronplatz zu fahren und dort einen besonderen Tag zu verbringen. Zuerst werden wir eine beeindruckende Ausstellung besuchen, die uns sicherlich inspirieren wird. Im Anschluss geniessen wir im Restaurant AlpiNN einen Aperitif, bevor wir mein Atelier besuchen, wo du dir in Ruhe eine meiner ausgewählten Arbeiten aussuchst. Zum Abschluss lassen wir den Tag bei einer Pizza und einem guten Glas Wein ausklingen.

Ich freue mich sehr darauf, diesen besonderen Tag mit dir zu verbringen.



SOPHIE LAZARI

Ich lade dich ein, eine meiner Persönlichkeiten bei einem Speed Dating besser kennenzulernen, und du wählst aus! Das Speed Dating ist sowohl ein Sinnes- Experiment als auch eine Performance. Es gibt verschiedene Persönlichkeiten zur Auswahl, je nach Persönlichkeit wird sich auch das Setting, das Gericht und die Erfahrung ändern. Das Menü wird gedruckt, mit Fotos begleitet und gibt einen Vorgeschmack auf das Erlebnis. Der Raum wird je nach Persönlichkeit entsprechend eingerichtet. Die kreative Interaktion dauert maximal 2 Stunden.

Zur Auswahl stehende Persönlichkeiten // MENÜ

1. Personalité Francais

Aktivität: /Picnic/ (bestenfalls im Freien) und Aquarellmalerei, philosophische Gespräche, Ästhetik. Sacre Bleu!

Voilà, le Menu: Baguette, Butter, Käse, Trauben, Patisserie, Croissants, Champagner Musik: Debussy, Schubert, Romantik/ Klassik

2. Donatella

Aktivität: Dinner, traditionelle italienische Küche, Tränen, real Drama und Gossip garantiert. Mit katholischem Beigeschmack und besonders viel Leidenschaft und Emotion.

Menü: Antipasti, Pasta mit Pistazienpesto, Tiramisu, Digestivo

Musik: Mina, Celentano, Patty Pravo, Battiato, Italian Classics

3. The Witch

Aktivität: Teetime und persönliches Tarot-reading,

Räucherwerk, Kerzen, Kissen, etherische Öle

Menu: Kräuter Tee/Kaffee und Kuchen, frisches

Obst, Nüsse, Wasser

Musik: Sound Bowl Frequenzen, Kali Malone

4. The Artist

Aktivität: Sensorial Dinner/Experience,

Fingerfood auf Kunst, Installation,

Geschmacks- und Geruchserfahrung

Menü: Fingerfood on art

Musik: Apex Twins/Ambient Musik



CORNELIA LOCHMANN

Ich lade dich ein mein Pinsel zu sein!

Der erste Sinn des Malers ist der Sehsinn!

But you enhance the other senses by cutting it!

Mit verbundenen Augen bespritze, beschütze und beschiesse ich dich mit Farbe.

Du wirst von mir rücklinks über die Leinwand geschliffen.

Gezogen, gedreht, ausgewalzt und ausgewrungen. Erst wenn ich die letzte Farbtube an dir ausgequetscht und vermalt habe ist das Bild vollendet. Du darfst nun deine Augenbinde abnehmen.

Die Fotos, die während des Malens entstehen und welche per Selbstauslöser alle 10 Minuten geschossen werden, werden ausschliesslich dir allein zur Verfügung stehen.

Das entstandene Bild bleibt im Besitz der Künstlerin.



VERONICA MORODER

Ich lade dich ein, ein paar Stunden mit mir in Hamburg zu verbringen.

Beginnen möchte ich mit einer kleinen Galerientour. In der Innenstadt befindet sich zwischen den Kanälen das Galerienhaus an der Admiralitätsstrasse.

Dort können wir die Produzentengalerie Hamburg, Galerie Karin Günther, Melike Bilir, Conradi, Sfeir-Semler und Holger Priess zusammen anschauen. Danach zeige ich dir mein Atelier, das sich auf einer Parallelstrasse zur Reeperbahn befindet.

Abschliessend können wir noch einen Kaffee, nahe meinem Atelier, von wo aus man einen herrlichen Blick über die Elbe und den Hafen hat, trinken.



SISSA MICHELI

Ich lade dich ein, in die faszinierende Welt der Falten einzutauchen. In einer Fotosession von etwa anderthalb Stunden hast du die Möglichkeit, entweder selbst als Model zu agieren oder eine Person deiner Wahl auszuwählen. Während dieser kreativen Erfahrung wirst du in ein inspirierendes Zusammenspiel von Stoffen und Faltenwürfen bei einem guten Glas Wein eingeführt. Du erhältst nicht nur Einblicke in meine künstlerische Arbeit und in Einflüsse kunsthistorische Vorbilder, sondern wirst auch aktiv Teil meines kreativen Schaffensprozesses. Am Ende entsteht ein einzigartiges Kunstwerk, das dir gehören wird.

Ich freue mich, auf die gemeinsame Zeit und auf die Entstehung dieses neuen Kunstwerkes mit Dir!

Bis bald!

Fotocredit: Kristine Hamann



MARKUS MOLING

Ich lade dich herzlich ein, mein Atelier zu besuchen. Wir können uns austauschen und über meine Arbeit sprechen. Du hast die Möglichkeit, ein personalisiertes, gemaltes Porträt zu erhalten oder ein Werk deiner Wahl auszuwählen. Die Grösse des Werks variiert je nach Gebot, wobei das kleinste Format bei 28 x 38 cm beginnt.

Besonders bei einem Porträt ist ein persönliches Kennenlernen von entscheidender Bedeutung. Es geht bei meinen Porträts nicht nur um die genaue Wiedergabe des Äusseren, sondern auch um eine künstlerische Suche, die existenzielle Fragen aufwirft.

Die Hauptthemen meiner Arbeit sind der Mensch, seine

Lebensräume und seine Existenz sowie die daraus entstehenden Zusammenhänge und Gefühlswelten. Dies ist auch in meinen Landschafts- und Naturbildern ersichtlich.

Kunst lebt von Kommunikation und Austausch; deswegen freue ich mich auf deinen Besuch!



KATHARINA THERESA MAYR

/Wenn Minuten zu Stunden werden, und Stunden zu Sekunden, dann nimmt Zeit andere Formen an.

Sie dehnt sich aus, sie zieht sich wieder zusammen - sie verschiebt sich und kann sich verändern. Das Raumzeit-Kontinuum oszilliert in anderen Sphären. Genau dann befinden wir uns dort wo Kunst ihren Ausdruck findet - im Hier und Jetzt, inmitten von Kreativität umhüllt von Möglichkeiten!/
Ich lade dich ein, diesen Ort, diesen Raum gemeinsam zu betreten

und das Realm der Kunstschaffenden, das Atelier - zu erleben. Ich lade dich ein, Kunst als Bewegung und Meditation im Raum zu leben.

Ich lade dich ein, künstlerische Praxis nicht nur zu sehen, sondern selbst zu unternehmen, zu tätigen, ohne Wertung, ohne Anspruch, rein als Erfahrung. Mitzunehmen ist nichts ausser deiner Zeit und die Offenheit sich auf einen künstlerischen Prozess für ein paar Momente einlassen zu wollen. Mittels zeichnerischer Aktivität und Bewegung überschreiten wir die Idee von fixen Motiven und Formen, von Vorstellungen was Kunst, was Zeichnung bedeuten soll.

Es geht hier nicht um das Erreichen eines perfekten, definierten Ergebnisses, sondern um das Leben der Tätigkeit im Moment. Das Einlassen auf kleine Bewegungen und das Sehen von Details. So wird Zeichnung zur Meditation und zur Achtsamkeitsübung.

Es ist die Aktivität des Körpers und der Blick fürs Detail ohne Erwartung, das tatsächliche Tun, welches den meditativen

Zustand hervorruft - das Hineinzoomen in den Mikrokosmos. Es ist eine Einstimmung auf eine Welt mit anderen Perspektiven und Grössenverhältnissen - Meditation pur!

Auf einen Blick:

Ich lade dich ein auf einen Studio-Visit

Ich lade dich ein auf einen Einblick in die künstlerische Praxis

Ich lade dich ein auf eine zeichnerische Meditation

Ich freue mich auf dich!



ELISABETH OBERRAUCH

Ich lade dich ein, mit mir im Mai oder Juni 2025 einen Tag in der Natur zu verbringen und deren Vielfalt und Reichtum zu erleben. Du kommst nach St. Konstantin bei Völs zu unserem Haus. Nach einer kleinen Stärkung führe ich dich in unseren Wald und du wirst die 15 Naturskulpturen erleben, welche hier seit 2007 von verschiedenen Künstlerinnen und Künstlern geschaffen wurden. Wenn wir anschliessend über die Wiese zum Haus zurückkehren, sammeln wir Pflanzen, die sich zum Papiermachen eignen. Während wir ein kleines, feines Mittagessen geniessen, kochen in einem Topf die Pflanzen, die wir für die Pulpe, das ist unser Faserbrei, benötigen. Danach richten wir uns in der Werkstätte zum Papierschöpfen ein. Unter meiner Anleitung lernst du das Papierschöpfen mit Pflanzenfasern. Dieser Tag endet, sobald dein Blatt Papier getrocknet ist und du dich mit dieser Gabe von mir verabschiedest.



Fotografie: Fritzi Witznek

RUTH OBERSCHMIED

Ich lade dich ein, einen Tag mit mir zu verbringen. Er wird sich drinnen und auch draussen abspielen. Wir starten die gemeinsame Zeit beim TIRTLN machen und unterhalten uns beim Triebeln, Füllen und Pitschen über Kunst und mehr! Nachdem wir sie uns haben schmecken lassen, fahren wir von Reischach hinauf auf den Kronplatz und bewandern dort gemütlich die 2024 eröffnete VIA ARTIS, wo sich mein Kunstwerk >>palsé<< befindet. Auf 2.275 m lassen wir den Tag gemütlich ausklingen...
Ich freue mich auf dich!



LAURA PAN

Ich lade dich ein, a bere un caffè/ tè o un bicchiere di vino nel mio atelier che ha la fortuna di trovarsi nelle stanze dove c'era la Galleria Prisma ed ancora prima le stalle dell'Ordine teutonico. Alcune donne, mi hanno raccontato, di sentire l'energia dell'arcangelo Michele ed alcune divinità indiane tra queste mura.

L'atelier lo condivido con l'artista Ariel Trettel e non che, grande compagno d'avventure. Abbiamo un pianoforte ed una poltrona orecchio, tante candele e quadri con colori e materiali di diverso tipo. Ma per farti vivere un'esperienza unica, ti invitiamo a stampare con il nostro torchio la tua opera d'arte.



LISSY PERNTHALER

Ich lade Dich ein...

Auf eine tief gehende Begegnung. Wie hört es sich für Dich an, wenn Du eine Nacht in meinem Kokon verbringst. Stell Dir vor, der Kokon steht im Wald oder in einem Garten und du kannst Dich darin einnisten, Dich zurückziehen, mit Dir selbst und der Natur tiefer in Kontakt gehen. Wie hört es sich an, wenn wir am Abend zusammen eine kleine Kakaozeremonie vor dem Kokon machen? Dazu lädst du gerne ein paar liebe Menschen ein. Und wir lernen uns kennen, meditieren gemeinsam, sprechen über das, was wir wirklich fühlen und brauchen, um bei uns selbst anzukommen. Zeremonieller Kakao beflügelt das Herz und öffnet kreative Kanäle. Vielleicht schreiben wir zusammen ein Gedicht. Ich könnte mir vorstellen es auf eine Holzplatte zu brennen, so dass Du eine schöne Erinnerung an diesen Abend hast. Anschliessend ziehe ich mich zurück und du möchtest vielleicht im Kokon übernachten. Wer es besonders kuschelig mag: man hat, eng aneinander gekuschelt auch zu zweit darin Platz. Ich habe es probiert.

Ich freue mich, Dich kennen zu lernen, Dir den Kokon /begreifbar/ zu machen und gemeinsam ins Fühlen abzutauchen.

Ich freue mich!



HARALD PLATTNER

Ich lade dich herzlich zu einem exquisiten Fisch-Abendessen ein - oder auch einem anderen Gericht deiner Wahl, ganz nach deinem Geschmack. Dieses besondere Dinner wird von mir persönlich für dich und deine*n Partner*in in meinem Atelier zubereitet, das an diesem Abend in eine romantische Atmosphäre getaucht und mit ausdrucksstarken Bildern geschmückt wird, die euch in eine einzigartige Stimmung versetzen sollen.

Der Abend beginnt mit einem kurzen, aber stimmungsvollen Klavierkonzert, das ich persönlich für euch spiele und das die perfekte musikalische Untermalung für die entspannte Stimmung bietet. Umgeben von den inspirierenden Werken meiner Kunst, werde ich im Anschluss einige Auszüge aus meinem angefangenen Roman vorlesen - eine kleine literarische Reise, die euch vielleicht zum Nachdenken anregt oder einfach zum Geniessen einlädt.

Und falls ihr Lust auf noch mehr Abwechslung habt, schliesst der Abend mit einer halbstündigen Tanz-Session ab, bei der wir gemeinsam die Grundlagen des Salsatanzens erlernen können. Umgeben von Kunst, Musik und Bewegung wird dies ein Abend, der Kultur und Kulinarik auf harmonische Weise vereint.

Ich freue mich sehr darauf, euch einen unvergesslichen Abend zu bereiten und hoffe, ihr könnt euch von der Idee begeistern lassen.



MARGARETHA PERTOLL

Ich lade dich ein, zu einem besonderen, interessanten und kreativen Nachmittag mit einem Atelierbesuch in der Druckwerkstatt des Instituts für Kunstgrafik in Meran. Du erhältst Einblick in die technischen Prozesse von Hoch- und Tiefdruck einer Collagrafieplatte, und kannst am Ausführungsprozess teilhaben: mit Einfärben, Auswischen und Drucken der Platte, ausgeführt an einer manuell bedienten Radierpresse auf hochwertigem Büttenpapier. Als Ergebnis des Nachmittags entsteht eine originale Druckgrafik/Radierung. Auf diesen Moment der Begegnung und Dialog mit dir, freue ich mich sehr.



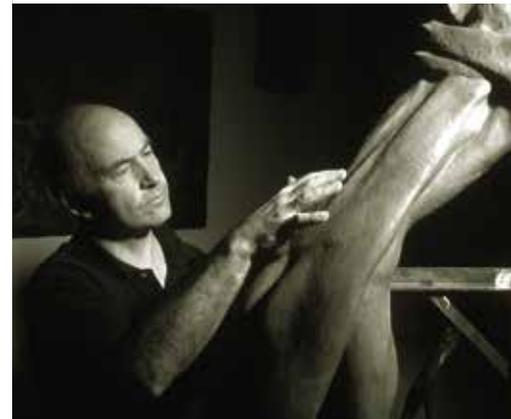
GREGOR PRUGGER

Ich lade dich herzlich ein, mein Atelier auf dem Hof Pilat zu besuchen, dieser Hof befindet sich oberhalb von St. Ulrich auf 1500 Metern Meereshöhe. Es ist ein wunderschöner, einladender Ort in einem riesigen Heustadel, mit atemberaubender Aussicht. Hier kannst du alle meine Kunstwerke aus verschiedenen Schaffensperioden betrachten und unterschiedliche Arbeiten sehen. Dazu gibt es eine gemütliche Mائدة mit einem Flascher'l Wein. Die Anfahrt erfolgt von St. Ulrich aus mit meinem Geländewagen, und du bist herzlichst eingeladen meine gesamten Werke zu besichtigen, Gespräche über Kunst, die Welt und das Leben auf einem Hof zu führen..



HERMANN JOSEF RUNGGALDIER

Ich lade dich ein, mich in meinem Atelier in St. Ulrich zu besuchen. Im Rahmen dieser Begegnung werde ich versuchen, dir einen Einblick in mein Schaffen zu geben. Dabei kannst du dir ein Gesamtbild meines Lebenswerkes von den Anfängen bis heute machen. Ich zeige dir Exemplare aus verschiedenen Schaffensperioden, ausgeführt in unterschiedlichen Arbeitstechniken und Materialien, neben plastischen Werken auch Skizzen und Zeichnungen. Für meine Skulpturen verwende ich neben Holz und Bronze auch Stein und Terracotta. Die Suche nach meiner persönlichen Formensprache führte mich allmählich zur Reduktion der Körper, zu schlichten Linien und Formen. Durch diesen Prozess erscheinen die Figuren vergeistigt und unspektakulär und erfordern vom Betrachter mehr Zeit und auch Ruhe, um mit ihnen in einen Dialog treten zu können. In letzter Zeit habe ich mich vermehrt von Fundstücken in der Natur inspirieren lassen, von unscheinbaren und zerbrechlichen im Wald gefundenen Holzstücken, welche durch das Einwirken von Ameisen oder anderen Insekten entstanden sind. Diesen filigranen Formen versuche ich dann durch mein Dazutun grössere Bedeutung und Sichtbarkeit zu verleihen.



KARIN SCHMUCK

Ich lade Dich ein, mich in meinem Wohnatelier zu besuchen und biete dir einen Einblick in mein Schaffen. An diesem Ort, wo Berufliches und Persönliches aufeinandertreffen und untrennbar miteinander verschmelzen, weil mein Leben und die Kunst untrennbar miteinander verschmolzen sind, werden wir zuerst einen Kaffee trinken und uns ein wenig unterhalten. Bei einer kurzen Portraitsession werden wir uns auf eine eigene Art, der zwischen Fotografin und Modell, annähern. Ich zeige Dir meine Dunkelkammern, wo Schwarz-Weiss Fotografien und Cyanotypien entwickelt werden und das Gartenhaus, wo Objekte und malerische Werke entstehen. Wir werden uns veröffentlichte und unveröffentlichte Werke ansehen, woraus wir gemeinsam eine Arbeit für Dich aussuchen. Ich freu mich auf unsere gemeinsame Zeit!



SARAH SOLDNERER

Ich lade dich ein, Da zu sein, denn Dasein könnte /es gibt/ bedeuten. Es gibt uns. Gemeinsam nehmen wir uns Zeit fürs Dasein, Stich für Stich. An einem Ort - wahrscheinlich im Frei.Raum - verweilen wir, während eine Malerei den frenetischen Moment unseres Seins einfängt. Mit Nadel, Faden und vielleicht einem Kaffee. Wir sitzen zusammen, ohne Zeitangabe, und sticken weiter an deinem Werk, das ich bereits begonnen habe. Mit den Worten: "Ich war, Ich bin, Ich werde sein." Das Stickten, als ruhiger Gegenpol zur Schnelllebigkeit, lässt uns ins Gespräch kommen - über das Wetter und Unwetter, vielleicht auch über mehr. Denn das Ticken der Zeit ist nur ein Konstrukt: Mal fließt sie schneller, mal langsamer. Mal sticken wir schneller. Mal sticken wir langsamer. Tik Tak. Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit.



ANNA JOHANNA SCHWELLENSATTL

Ich lade dich ein...

zu einer Reise ins Jenseits..... und zurück.

So wie Dante von Vergil aus dem dunklen Wald herausgeführt wird

und auf den Sängerefreund Sordello trifft, so tauche auch du ein

in diese grossartige Welt der Poesie. Lass dich mit meinem frei

aus dem Italienischen übersetzten Kommentar einführen in einen

der 100 Gesänge der Göttlichen Komödie Dantes, diesem gewaltigen

Menschheitsgedicht. Höre hinein in die deutsche Übersetzung

von Blasius Marsoner, unserem Südtiroler Dichter, der schreibt:

/Alle Gefühle, die das menschliche Herz bewegen, erheben und

erschüttern, haben in Dantes unsterblichem Gedicht, dem nach des

Dichters eigenen Worten, Himmel und Erde ihre Hände geliehen,

vollkommenen Ausdruck gefunden./

Prof. Rüdiger Safranski schreibt: /Dante ist so reich, dass er

immer wieder neu übersetzt werden kann. Auch diese Übersetzung

von B. Marsoner hat, mit ihren streng und virtuos durchgeführten

vierfüssigen Jamben, ihren besonderen Zauber./ Zu unseren

Kommentaren schreibt Safranski: /Die Kommentare finde ich ganz

hervorragend.... also Lob auf ganzer Linie/ Begleitet von meiner

Tochter, Lara Maria Clara, Sängerin und Pianistin, schenke ich

dir eine Stunde, mit Poesie und Musik, erfüllter Zeit.

Diese kann bei uns zu Hause oder aber bei einer von dir

organisieren Feier (Geburtstag, Namenstag, Hochzeitstag,

Freundestreffen, usw.) in Anspruch

genommen werden.

Wir sind bereit... und freuen uns

darauf dich kennen zu lernen.

Anna Johanna Schwellensattl Clara

und Lara Maria Clara

P.S. Ein Buch sowie ein

Überraschungstext werden nicht

fehlen!



PETER SENONER

Ich lade euch zur Atelierführung mit Atelierdinner inmitten der Kunstwerke ein.

Liebe Ersteigerer,

Ich freue mich sehr, euch zu einer persönlichen Führung durch

mein Atelier mit besonderen Einblicken in den künstlerischen

Schaffensprozess einzuladen. Errichtet auf den Grundmauern

des historischen Ansitzes Fundneyt, ist das Atelierhaus in der

Nähe der Künstlerstadt Klausen seit Jahrhunderten ein Ort des

Austauschs und der Begegnung.

Ihr erlebt hautnah die Entstehung grossformatiger

Skulpturen, Zeichnungen und Malereien. Ihr erfahrt viele

Hintergrundinformationen zu Konzeption und Ausrichtung

internationaler Ausstellungen, sowie umfassende Einblicke in die

tägliche Arbeit eines zeitgenössischen Künstlers.

Das anschliessende Abendessen findet im Atelier inmitten der

Kunstwerke statt. Wir geniessen ein mit regionalen Produkten

zubereitetes, vegetarisches 3-Gänge-Menü mit passender

Weinbegleitung.

Höhepunkt des Abends bildet die Präsentation des von euch

ersteigerten Kunstwerkes! Wir freuen uns sehr auf diesen

aussergewöhnlichen Abend mit euch!



MATTHIAS SCHÖNWEGER

"Ich lade dich ein, ..."

MIT MIR BUNKERKUNST

IN MEINEM KUNSTBUNKER ZU BESICHTIGEN, GEPAART MIT
EINER PERFORMANCE EBENDORT.



LUIS SEIWALD

Ich lade dich in meine Wunderkammer nach Pichl Gsies ein.

Dort tauchen wir ein in die magische Welt der Malerei, Grafik,
Performance, Land Art und Schmuck. Ich erkläre dir die grösste,
unsichtbare, planetenumgreifende Skulptur meiner Energieurnen
und verrate die Hintergründe.

Aber nicht genug: Wir suchen den magischen Ort in Unterplanken,
an dem ich meinen Lehm für meine Keramik steche. Dabei wandern
wir der Periadriatischen Naht entlang, an spätbronzezeitlichen
Fundstellen vorbei, steigen in einen frühmittelalterlichen
Kalkofen, vorbei an besonderen Kalkfelsen und holen dann
mit blossen Händen den seltenen Lehm. Ich zeige dir, wie er
zu Ton veredelt wird. Zurück im Atelier töpferst du dann mit
vorbereitetem Ton deinen eigenen Teller, den ich dir dann in einem
zweiten Prozess brenne und glasiere.

Dieser Teller wird dich dein Leben lang begleiten.

Vielleicht verrate ich dir auch Brandtechniken wie
Rosshaarbrand, Raku, Folienbrand und den magischen Bucchero-
Brand der Etrusker...

Ich freue mich auf deine Zeit...



BARBARA TAVELLA

Ich lade dich ein,

auf eine Reise in meinen Garten.

Hier werden wir Leinwände, Farben, Linien und Zeichen begegnen,

die Mensch, Tier oder Pflanze sein können;

und manchmal sind sie alles gleichzeitig.

Wir werden für sie Namen suchen,

sie und uns ein wenig besser kennenlernen.

Dort, wo Farben flüstern

und Leinwände träumen,

werden wir verweilen und

uns stärken. Ob süß oder salzig -

ist noch zu entscheiden.



ANDREA VARESCO

Liebe Kunstliebhaberin, lieber Kunstliebhaber,

ich lade dich herzlich zu einem Atelier-Besuch mit

Künstlergespräch nach Kaltern ein. Wenn dir Malerei, die sich

körperhaft und in kraftvollen Farbformationen präsentiert,

gefällt, dann wirst du in meinem Atelier, bei angebotener

Bildauswahl mit Sicherheit fündig werden. Da meine Werkräume in

einem Ansitz aus dem 17. Jh. untergebracht sind, wird im Anschluss

an die Besichtigung unsere Begegnung mit Künstlergespräch in

einem der historischen Räume des Ansitzes Tonvin fortgesetzt.

Gerne darfst du auch in Begleitung kommen. Ich freue mich auf ein

persönliches Kennenlernen.



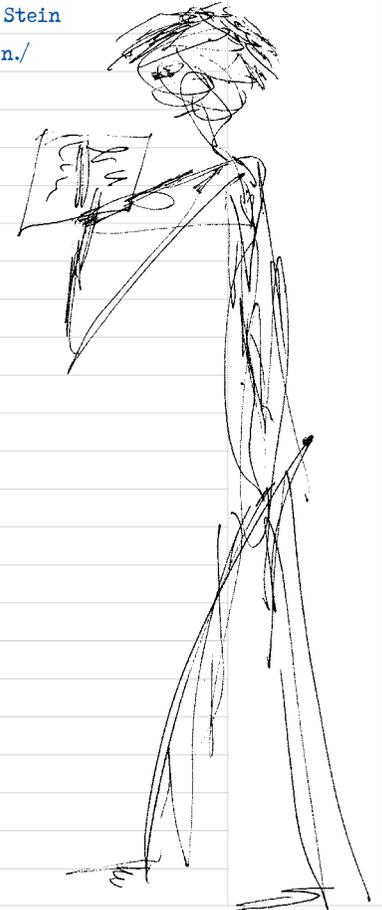
CLAUS VITTUR

Ich lade dich ein zu einer Führung durch meinen malerischen Weg, der seinen Anfang vor 30 Jahren hatte. Dieser führt uns durch verlassene Landschaften, stille Innenräume, nachdenkliche Stimmungen, reflexive Zeiten und imaginäre Orte, die einen Ausweg suchen, manchmal sogar finden und auch zeigen ...
Wir begegnen uns an einem zurückgezogenen Ort in Wengen / Gadertal - in meinem Atelier - Raum der Möglichkeit und der Verwandlung.
An einem beliebigen winterlichen Nachmittag im warmen Atelier und gemeinsamer Marende.



JÖRG ZEMMLER

Ich lade dich ein, zu dir oder zu mir. Oder wo anders, auf jeden Fall sind es nur: wir zwei. Ich lese dir den Lyrikband /Wir wussten nicht warum / Nur Zweifel gab es keine/ vor. Vom ersten bis zum letzten Gedicht. Es sind, so sage ich gern, anarchistische Liebesgedichte. Sie handeln auch von der Freiheit, die sich zu nehmen ist, sonst ist mir ihr nichts. Für diese Lesung nehme ich mir die Freiheit, nackt zu sein. Du kannst dir natürlich auch Freiheit nehmen, jederzeit und zur Lesung auch. So etwas habe ich noch nicht gemacht. Ich nehme an, du auch nicht. Über Schatten springen versuchen, den Mut zum Neuen und zum Unbekannten. Das kalte Wasser. Neue Erfahrungen statt stetem Wiederholen. Kunst als Überlebensstrategie im Alltag. Den Gedichten im Buch ist ein Zitat von Gertrude Stein vorangestellt: /Man muss wagen, glücklich zu sein./
Das Gedicht von Seite 18 aus dem Band:
Reichte uns das Dasein
Waren wir zufrieden
Vergassen wir uns
Im rastlosen Trieb
bis Es wieder still war
Und laut
So ging es hinauf und
Hinunter und hin und her
Vielleicht lenkten wir
Uns ab wer weiss wir
Stellten diese Frage
Nicht
Also dann bis dann. Ich freue mich schon vor.



WOLFGANG ZINGERLE

Ich lade dich ein, an einem ganz besonderen Erlebnis teilzuhaben: einer Kunstauktion, die nicht nur das Bieten um ein einzigartiges Kunstwerk umfasst, sondern auch die Möglichkeit, aktiv an seiner Entstehung teilzunehmen. Gemeinsam werden wir nach Murano reisen, der berühmten Insel der Glasbläser, wo du die faszinierende Welt der Glasproduktion hautnah erleben kannst. In dieser inspirierenden Umgebung kannst du nicht nur das Handwerk kennenlernen, sondern auch die Leidenschaft und Tradition, die in jedem Stück Glas steckt, spüren. Während unseres Aufenthalts hast du die einmalige Gelegenheit, die Arbeit mit erfahrenen Kunsthandwerkern zu erleben, und auch deinen eigenen kreativen Beitrag zu leisten. Am Ende dieser Reise wirst du nicht nur ein wunderschönes und einzigartiges Kunstwerk ersteigern, sondern auch unvergessliche Erinnerungen mit nach Hause nehmen. Ich freue mich darauf, diese kreative Zeit mit dir zu teilen und gemeinsam die Schönheit des Glases zu entdecken!



CHELITA ZUCKERMANN

Ich lade dich ein, die Tiefen der Kreativität durch meine Arbeit zu erkunden, in einem Raum, in dem Fantasie zum Leben erweckt wird, durch ein Eintauchen in die Natur. Auf einer künstlerischen Reise in einer Naturlandschaft mit verschiedenen zeitgenössischen Metallskulpturen, inspiriert von Natur, Spiritualität und Mythologie, hast du die Möglichkeit, das Wohlbefinden des Geistes zu entdecken und zu erleben. Ich freue mich, dich zu einem Besuch in meiner Werkstatt einzuladen, wo ich mein ganzes Herz und meine Seele in jedes meiner Stücke stecke. Mein Atelier ist nicht nur ein Arbeitsraum; es ist ein Zufluchtsort voller Materialien, Farben und Geschichten, die mich jeden Tag aufs Neue inspirieren. Es befindet sich in Bozen. Dieses kreative Paradies spiegelt meine künstlerische Reise und die Leidenschaft wider, die meine Arbeit antreibt. Ich glaube, dass Kunst die Kraft hat, uns zu verbinden, Neugierde zu wecken und Gespräche anzuregen, die über das Gewöhnliche hinausgehen. Wenn du meine Welt betrittst, findest du eine grosse Auswahl an Werken, die meine künstlerische Entwicklung zeigen. Von ausschliesslich aus Aluminium gefertigten Werken über Werke, die Aluminium mit Edelstahl und Cortenstahl kombinieren, bis hin zu Werken aus Stahl in Plexiglasgehäusen. Jedes Stück erzählt eine Geschichte und lädt dich ein, die Emotionen und Gedanken dahinter zu erkunden. Gerne teile ich diese Erfahrung mit dir und gebe dir einen Einblick in meinen kreativen Prozess. Gemeinsam können wir uns auf eine Reise voller Neugier, Träume und Kreativität begeben und die Kunst erkunden, die uns verbindet. Ich öffne dir gerne die Türen meiner Welt.



AUKTIONSBEDINGUNGEN:

1. Die Broschüre beinhaltet die persönlichen Einladungen der Künstler:innen (Versteigerer:innen), die aufgrund der Ausschreibungskriterien des Südtiroler Künstlerbundes verfasst wurden.
2. Insgesamt 37 Lose.
3. Jedes Los besteht aus einem in Textform beschriebenen Angebot des/der Versteigers:in. Die Bilder im Katalog sind nur suggestiv.
4. Jedes Los startet bei einem Ausrufpreis von 500 Euro.
5. Den Zuschlag kriegt der/die Meistbietende bei der Auktion am 29. Nov.
6. Bieter:innen haben vorab die Möglichkeit bis zum 28. Nov 2024 per Mail info@kuensterbund.org ein Gebot abzugeben. Der Erhalt des Gebots wird mit einer Rückantwort innerhalb 48 Stunden bestätigt.
7. Am Auktionsabend am 29. Nov werden offiziell vom Auktionator die Zuschläge der einzelnen Lose, nicht allerdings der/die Ersteigerer:innen, bekannt gegeben.
8. Der Erlös geht an den/die jeweilige/n Versteigerer:innen. Der SKB erhält von den Versteiger:innen 10% als Spesenvergütung.
9. Die Bezahlung wird zwischen Versteiger:in und Ersteigerer:in abgewickelt.
10. Eventuelle Einsprüche können nach dem erteilten Zuschlag nicht mehr geltend gemacht werden.
11. Wer mitbieten möchte, macht von diesem Recht durch Handzeichen gebrauch.
12. Jede:r Bieter:in kauft im eigenen Namen und auf eigene Rechnung.
13. Der Auktionator kann sich den Zuschlag vorbehalten oder verweigern, wenn ein besonderer Grund vorliegt. Wenn mehrere Personen dasselbe Gebot abgeben und nach dreimaligem Aufruf kein höheres Gebot erfolgt, entscheidet das Los. Hat der Auktionator ein rechtzeitig abgegebenes höheres Gebot übersehen und hat dies der/die Bieter:in sofort beanstandet oder bestehen sonst Zweifel über den Zuschlag, kann der Auktionator bis zum Abschluss der Auktion nach ihrer Wahl den Zuschlag zugunsten

eines bestimmten Bieters wiederholen oder den Gegenstand erneut ausbieten. In diesen Fällen erlischt der vorangegangene Zuschlag.

14. Mit dem Zuschlag verpflichten sich der/die Ersteigerer:in als auch die/der Versteigerer:in zur Zahlung und Durchführung.
15. Der/die Ersteigerer verpflichtet sich - falls vom Versteigerer gefordert - zusätzlich zum Meistgebot das Aufgeld in Höhe der gesetzlichen Umsatzsteuer zu bezahlen.
16. Der/die Ersteigerer:in verpflichtet sich unmittelbar nach erteiltem Zuschlag mit der Auktionsleitung Kontakt aufzunehmen, um die Kontaktdaten zu hinterlegen und jene des/der Versteigerers:in zu erhalten.
17. Die Verantwortlichkeit der Projektrealisierung liegt bei den Versteigerern:innen und Ersteigerern:innen. Dies umfasst die gesamte Organisation und Durchführung der Künstler:innen-Einladung sowie die Werkübergabe.
18. Alle an der Auktion teilnehmenden Personen anerkennen automatisch die vorliegenden Bestimmungen. Erfüllungsort und ausschliesslicher Gerichtsstand ist Bozen. Irrtums- und Druckfehlerberichtigungen bleiben vorbehalten. Ebenso behält sich die Auktionsleitung das Recht vor, Berichtigungen der Beschreibungen bis zur Versteigerung vorzunehmen.

CONDIZIONI DELL'ASTA:

1. La brochure contiene gli inviti personali degli artisti e artiste (offerenti) redatti secondo i criteri di selezione del Südtiroler Künstlerbund.
2. In totale, 37 lotti.
3. Ogni lotto consiste in un'offerta descritta in forma testuale dall'offerente. Le immagini nel catalogo sono solo indicative.
4. Ogni lotto parte da un prezzo di base di 500 euro.
5. L'aggiudicazione andrà al/alla miglior offerente durante l'asta del 29 novembre.
6. Gli/le offerenti possono presentare un'offerta scritta via e-mail a info@kuensterbund.org entro il 28 novembre 2024. La ricezione dell'offerta sarà confermata con una risposta entro 48 ore.
7. Durante la serata d'asta del 29 novembre, sarà annunciata ufficialmente l'aggiudicazione dei singoli lotti, ma non i nomi degli acquirenti.
8. Il ricavato andrà agli artisti e artiste; il Südtiroler Künstlerbund riceverà una commissione del 10% sulle vendite a titolo di rimborso spese.
9. Il pagamento sarà concordato direttamente tra offerente e acquirente.
10. Eventuali obiezioni non potranno più essere sollevate una volta confermata l'aggiudicazione.
11. Per partecipare all'asta, ogni offerente dovrà indicare il proprio interesse mediante un cenno della mano.
12. Ogni offerente acquista in proprio nome e per proprio conto.
13. L'asta può riservarsi di trattenere o rifiutare l'aggiudicazione per giusta causa. Se più persone presentano la stessa offerta e non vengono fatte offerte superiori dopo tre richiami, si procederà con l'estrazione. Se l'asta non riconosce un'offerta tempestiva più alta e l'offerta viene immediatamente contestata dall'offerente o se sorgono dubbi sull'aggiudicazione, l'asta potrà, fino al termine dell'evento, annullare l'aggiudicazione precedente e ripetere la procedura. In questi casi, l'aggiudicazione precedente perde validità.

14. Con l'aggiudicazione, l'acquirente e l'offerente si impegnano al pagamento e alla realizzazione dell'offerta.
15. L'acquirente si impegna, se richiesto dall'offerente, a pagare oltre all'importo dell'offerta anche l'IVA secondo le normative vigenti.
16. L'acquirente è tenuto a contattare immediatamente la direzione dell'asta dopo l'aggiudicazione per fornire i dati di contatto e ricevere quelli dell'offerente.
17. La responsabilità della realizzazione del progetto è a carico degli offerenti e degli acquirenti e include l'intera organizzazione dell'incontro con l'artista e la consegna dell'opera.
18. Tutti i partecipanti all'asta accettano automaticamente le presenti condizioni. Luogo di adempimento e foro competente esclusivo è Bolzano. Errori di stampa e di trascrizione riservati. La direzione dell'asta si riserva inoltre il diritto di apportare correzioni alle descrizioni fino al momento dell'asta.

© 2024 Südtiroler Künstlerbund,
Autorinnen und Autoren / autrici

Grafisches Konzept / progetto grafico
RepublicofwelcomeCommunication

Druck / stampa
Dialog Brixen

SÜDTIROLER KÜNSTLERBUND



AUTONOME PROVINZ BOZEN SÜDTIROL

Deutsche Kultur

PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO ALTO ADIGE



STIFTUNG FONDAZIONE SPARKASSE



Città di Bolzano
Stadt Bozen

DOROTHEUM
SL11 1707

